

Maackia amurensis

Asiatisches Gelbholz, Amur-Maackia



Maackia amurensis (Asiatisches Gelbholz, Amur-Maackia) kommt natürlich in Korea und Japan vor, wurde aber im Amurtal an der Grenze zwischen Nordostchina und Russland von Richard Maack, einem russischen Naturforscher, Geographen und Anthropologen entdeckt. Der Baum wächst in den *Pinus koraiensis*-Wäldern gemeinsam mit unter anderem *Fraxinus mandshurica*, *Phellodendron amurense* und *Tilia amurensis*. Das Klima in diesen Regionen ist hart und reicht von extremer Hitze und Dürre (35 °C) bis zu extremer Kälte (-47 °C). Es gibt verschiedene Bodenarten, von schwerem Lehm bis hin zu trockenem und felsigem Boden. Diese Bedingungen machen den Baum besonders zäh.

Das Asiatische Gelbholz ist zu jeder Jahreszeit attraktiv. Im Frühjahr blühen die silbergrauen, filzig behaarten, zusammengesetzten Blätter, die nach dem Austreiben blaugrün werden. Im Juli und August folgt die Blüte mit cremeweißen, aufrechten, kurzen und dicken Rispen, die Bienen anlocken. Auf die Blüten folgen kleine, braune Hülsenfrüchte. Die Rinde ist goldbraun und dunkelbraun in einem wunderschönen Muster, das durch Abblättern entsteht. Die jungen Zweige treiben grün aus und verfärben sich anschließend zu einem Dunkelbraun.

Derzeit wird *Maackia amurensis* nur selten gepflanzt. Aber wegen der extremen Bedingungen in seinem natürlichen Lebensraum verspricht dies ein guter Zukunftsbaum zu werden. Wie alle Schmetterlingsblütler bindet die Art außerdem Stickstoff aus der Luft. Sie bevorzugt einen sonnigen und windgeschützten Standort mit etwas trockenerem und nährstoffreichem Boden. Das Asiatische Gelbholz ist von Natur aus mehrstämmig, als Hochstamm ist der Baum viel seltener. Er kann keine Bodendichte vertragen und wird deshalb am besten in parkähnlichen Anlagen und Gärten gepflanzt.

SAISONFARBEN



PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume, charakteristische Bäume, Solitärgehölze | **Formbäume mit Stamm:** mehrstämmige Schirmform

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, Töpfe / Container, großer Garten, Friedhof | **Bodenversiegelung:** keine | **Bepflanzungskonzepte:** Präriebepflanzung

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: rund, abgeflacht | **Kronenstruktur:** offen | **Höhe:** 8 - 12 m | **Breite:** 8 - 12 m | **Winterhärtezone:** 5A - 8B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt mittelstarken Wind | **Bodentypen:** Löss, Ton, Torfboden, schwerer Kleiboden, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden, alle Bodentypen | **Nährstoffgehalt:** einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** sehr trocken, trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne, Halbschatten | **pH-Wert:** sauer, neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Bienen, Schmetterlinge | **Extreme Umgebungen:** verträgt Trockenheit

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, Rispen, Schmetterlingsblüten, auffällig, aufrecht, groß, duftend | **Blütenfarbe:** Weißgrün | **Blütezeit:** Juli - August | **Blattfarbe:** Silberweiß auslaufend, helles Grün, Unterseite blaugrün | **Blatt:** laubabwerfend, oval, glänzend, Unterseite behaart, gefiedert, Stickstoff bindend | **Herbstfärbung:** Gelborange, Braun | **Frucht:** Hülse | **Fruchtfarbe:** Braun | **Rindenfarbe:** Orange, Braun, Grün | **Rinden:** abblättern | **Zweigefarbe:** Graubraun | **Zweige:** flaumig behaart, vertikaler Aststand | **Wurzelsystem:** flach